

Pu der Bär

nach dem Kinderbuch von A.A. Milne, für Kinder ab 4-5 Jahre



Im Hundertsechzig-Morgen-Wald lebt der dichtende und singende Pu zusammen mit lauter hochwichtigen Persönlichkeiten wie Ferkel, Kaninchen, I-Ah, Känga und Klein-Ruh. Sein Hauptgedanke gilt dem heißgeliebten Honig, der ihn zuweilen in die unangenehmsten Lagen bringt. Nachdem sein Bemühen, den Honig direkt aus dem Bienenhaus zu stibitzen, erfolglos blieb, lädt er sich selbst bei Kaninchen

zum Honig-Frühstück ein und bleibt, vollgefressen wie er ist, prompt im Höhlenausgang stecken. Dort muß er warten, bis er wieder dünner geworden ist und kann leider nicht dabei sein, als Ferkel und Kaninchen Känga einen Streich spielen und Klein-Ruh verstecken und Ferkel wider Willen gebadet wird. Kaum ist Pu jedoch befreit, gelüstet es ihn schon wieder nach Leckereien. Da wäre I-Ahs Geburtstagskuchen genau richtig. Doch der denkt nicht ans Feiern, er ist traurig, weil er seinen Schwanz verloren hat. Als Pu ihn schließlich für ihn findet, kann die Party doch noch stattfinden und alle Freunde feiern mit.

Die urkomischen und liebenswerten Abenteuer des kleinen Bären werden in offener Spielweise mit weichen Stofffiguren auf einer Drehbühne erzählt.